

**Stadt Kerpen  
Pressestelle**

Jahnplatz 1  
50171 Kerpen  
Postfach 2120  
50151 Kerpen  
Telefon (02237) 58-382  
Telefax (02237) 58-350

presse@stadt-kerpen.de  
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 08.08.2011

**Was gibt es Neues? Wie geht es weiter?****Informationen zu Verlegung und Ausbau der A 4 und der Hambachbahn**

In regelmäßigen Abständen berichtet die Stadt Kerpen mit dem Landesbetrieb Straßen NRW und der RWE Power AG über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen zur Verlegung und dem sechsspurigen Ausbau der A 4 und zur Verlegung der Hambachbahn.

**Verlegung der Hambachbahn****Brückenbau:**

Die insgesamt 17 Kreuzungen über die neue Hambachbahn sind bereits fertiggestellt, dies betrifft auch die Überführungsbauwerke der neuen A 4 über die Hambachbahn, die durch Straßen.NRW erstellt wurden.

**Erdbau und Bahnentwässerung:**

Der Erdbau in der Trasse der Hambachbahn ist abgeschlossen und die neue Bahnentwässerung wurde in Betrieb genommen. Aktuell werden noch Restarbeiten an den Entwässerungsmulden, Betriebswegen und Brückenwiderlagern durchgeführt, die bis zum kommenden Herbst abgeschlossen werden.

Im Herbst erfolgt zudem der Rückbau der Behelfsbrücke über die K 4 zwischen Buir und Mannheim. Der Verkehr wird dabei über eine Umfahrung aufrecht erhalten.

**Gleisbau:**

Der Einbau des Grundsotters hat bereits begonnen. Ab Herbst 2011 folgen Schienen, Schwellen und Weichen sowie die Komplettierung der Oberleitungsanlage und der Eisenbahnsignaltechnik.

**Pflanzarbeiten:**

Aufgrund der trockenen Witterung in diesem Frühjahr kam es zu einzelnen Pflanzausfällen im Bereich der Böschungen, die in der kommenden Pflanzperiode ersetzt werden.

Weitere Informationen zum Stand der Baumaßnahmen an der Hambachbahn finden Sie unter [www.verkehrsprojekte-hambach.de](http://www.verkehrsprojekte-hambach.de).

## **Verlegung und Ausbau der A4**

### **Bauwerke:**

Von den 19 Bauwerken sind 8 fertig und 6 im Bau. Die restlichen 5 Bauwerke sind in der Bauvorbereitung.

Das Bauwerk "Olbertzer Brücke" westlich von Buir ist im Bau und wird im Herbst fertig. Damit sind zum Zeitpunkt der Sperrung der L276, in der Zeit vom 1.1.2012 bis 31.12.2012, die Manheimer Str. und die Olbertzer Brücke als Verbindung für Buir nach Norden befahrbar.

Die Arbeiten im Bereich Lerchenweg mit Stützwand und Lärmschutzwand sind beendet.

Die Lärmschutzwände im Bereich Buir (westlich der Krankenhausstraße) sind zu über 90 % fertig. Bis Ende 2011 erfolgt die Fertigstellung der Lärmschutzwände westlich von Buir.

Ein Bauwerk zur Überführung der B477 alt über die A4 bei Manheim einschließlich einer Rohrbrücke ist im Bau. Die B477 wird durch eine Umfahrung an der Baustelle vorbei geführt. Das Kreuzungsbauwerk der A4 mit der Hambachbahn in Höhe Manheim ist fertig. Zurzeit erfolgt noch die Verfüllung der Baugrube bis Ende August.

Ein weiteres Kreuzungsbauwerk zwischen A4 und der Hambachbahn am östlichen Rand der Steinheide ist auch vollendet. Ebenso ist das Kreuzungsbauwerk im Bereich der künftigen Anschlussstelle Elsdorf (B477n mit A4n) fertig.

### **Erd- und Deckenbau:**

Im Erd- und Deckenbau ist die Strecke von der A4 alt im Westen bis zur B 477alt weit fortgeschritten.

Im Bereich des 1. Bauabschnittes von Buir bis Höhe Merzenich wird im August mit dem Bau der Betonfahrbahn begonnen und im September werden die Betonschutzwände im Mittelstreifen der A4 erstellt. Dieser Bauabschnitt wird Ende 2011 fertig sein, sodass im Winter 2011/2012 mit den trassenbegleitenden Bepflanzungen begonnen wird.

Im Abschnitt zwischen L276 und B477 wurden im vergangenen Winter ein Großteil der Bodenmassen über eine Baustraße zur Kiesgrube Buir verbracht. Die restlichen Bodenmassen aus diesem Bereich werden ab September 2011 zur Kiesgrube Dorsfeld gefahren. Dabei werden mittels einer Reifenwaschanlage und einer asphaltierten Abrollstrecke Verschmutzungen der öffentlichen Straßen (B477 und K39) verhindert.

Der Erd- und Deckenbau der A4n im Bereich von Höhe Manheim bis zum östlichen Rand der Steinheide ist zurzeit in der Vergabe und wird voraussichtlich im Herbst begonnen.

### **Ökologische Arbeiten:**

Die ökologischen Ausgleichsmaßnahmen für die A4 außerhalb der Trasse (trassenferne Ausgleichsmaßnahmen wie Anpflanzungen, Kleingewässer etc.) sind inzwischen bis auf kleine Restflächen umgesetzt.

Im Baubüro hinter dem Bahnhof „An der Brennerei 37-45“ können sich Anwohner und Interessierte über den Ausbau der A 4 und die Verlegung der Hambachbahn informieren.

Mittwochs von 16:00 bis 17:00 bietet die für die **Verlegung der Hambachbahn** zuständige **RWE Power AG** eine Bürgersprechstunde an. Die Telefonnummer des Baubüros von RWE Power lautet 02275-91538-28.

Die Bürgersprechstunde des für den **Ausbau der A 4** zuständigen **Landesbetriebs Straßen NRW** findet dienstags von 16:00 bis 17:00 statt. Telefonisch ist das Baubüro des Landesbetriebs unter 02275-91539-0 zu erreichen.